Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen der Astrid-Lindgren-Grundschule unter Berücksichtigung der Geburtenstatistik Stand: 03.2015

Jahrgangsstufe	Prognose für 2015/16	Schülerzahlen 2015/16 (Stand: 04.2015)		Prognose 2016/2017			Prognose 2017/2018			Prognose 2018/2019			Prognose 2019/2020			Prognose 2020/2021		
		Schüler	Schüler	Kl.	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre
1	57	45	2	61	54	2	51	45	2	60	53	2	51	45	2	48	42	2
2		62	3	45	45	2	61	54	2	51	45	2	60	53	2	51	45	2
3		52	2	62	62	3	45	45	2	61	54	2	51	45	2	60	53	2
4		65	3	52	52	2	62	62	3	45	45	2	61	54	2	51	45	2
Summe:*		224	10	220	213	9	219	206	9	217	196	8	223	196	8	210	185	8

Festgelegte Zügigkeit laut Ratsbeschluss vom 20.06.2007: **2,5-zügig**

Die prognostizierte Klassenbildung liegt über dem Rahmen der vorgegebenen Zügigkeit. In der Regel fallen die tatsächlichen Anmeldungen geringer aus.

In der Vergangenheit konnte die Zügigkeit von 2,5 Klassen eingehalten werden, dieses wird auch zukünftig erwartet.

Erstmalig wurde für diese Prognose das Wahlverhalten der Eltern und die dadurch hervorgerufenen "Verschiebungen" von der Astrid-Lindgren-Grundschule zur St. Martinus-Grundschule berücksichtigt. Die Differenzen in den letzten Jahren zwischen den Prognosen und den tatsächlichen Anmeldungen können der Anlage 2 entnommen werden. Für die Astrid-Lindgren-Grundschule bedeutet dieses eine pauschale Verminderung um 11,95%.